

Schulische Prävention im Wandel – Die PiT-Ostsachsen-Schulen

Montag, 15:00 - 15:45 Uhr, Raum: Seminarraum 4

Dr. Peter Sicking

Stiftung der Deutschen Lions

EPHK Berko Thomas

Polizeidirektion Görlitz

Abstract

Als Ergebnis einer behördenübergreifenden Kooperation zwischen dem sächsischen Landesamt für Schule und Bildung, der Polizeidirektion Görlitz sowie den Jugendämtern Bautzen und Görlitz und mit Unterstützung des Landespräventionsrates Sachsen wird seit 2020 das Präventionskonzept „PiT-Ostsachsen-Schulen“ umgesetzt. PiT steht dabei für die Landesstrategie „Prävention im Team“. Der Vortrag stellt die PiT-Ostsachsen-Schulen als innovativen, lebenskompetenzbasierten Ansatz zur systematischen und nachhaltigen Implementierung von Prävention in der Schule vor. In den derzeit 25 Projektschulen wird die sogenannte „PiT-Ostsachsen-Trias“ erfolgreich umgesetzt – eine Kombination aus Lebenskompetenzförderung, Klassenrat und Konfliktlösung. In den teilnehmenden weiterführenden Schulen wird das Lebenskompetenzprogramm Lions-Quest auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung mit dem Landespräventionsrat Sachsen eingesetzt. Die Lehrkräfte dieser Schulen nehmen an Lions-Quest-Fortbildungen teil und nutzen eine eigens für das Modellprojekt entwickelte Digitalplattform zur Planung ihrer Präventionsmaßnahmen und zur Nutzung der (digitalisierten) Programm-Materialien. Die teilnehmenden Schulen werden regelmäßig zertifiziert und erhalten das „PiT-Ostsachsen-Schulen“-Qualitätssiegel. Das maßstabsetzende Projekt soll später in ganz Sachsen und ggf. darüber hinaus skaliert werden.

[Direkt zum Kongressprogramm mit Details zu den Referierenden >>>](#)